



Nr.
62/2010

Datum:
19.03.2010

Freilichtmuseum Beuren geht mit abwechslungsreichem Osterferienprogramm in die neue Saison

Das Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren hat ab Gründonnerstag, dem 1. April, wieder geöffnet und startet mit einem abwechslungsreichen Osterferienprogramm mit Mitmachaktionen, Vorführungen, Sonderschau, Pflanzenmarkt und schwäbischem Mundarttheater in die neue Saison. Gut zu wissen: Das Freilichtmuseum hat an den Feiertagen, sowohl an Karfreitag, als auch Ostersonntag und Ostermontag geöffnet.

Zum Auftakt gibt es am Donnerstag, dem 1. April, gleich um 11 Uhr eine Führung mit Museumsleiterin Steffi Cornelius mit einem Überblick über das Museumsgelände mit seinen 22 originalgetreu wieder aufgebauten Wohn- und Wirtschaftsgebäuden, Äckern, Hausgärten und einem Ausblick auf das Veranstaltungsprogramm 2010 mit über 80 Terminen. Von 11 bis 17 Uhr geht es am 1. April ans Zuckerhasen gießen und Ostereier filzen.

Vom 1. bis 7. April erklären bei der Sonderschau „Wie der Hase zum Ei kam“ Museumstiere im Stall des Beurener Bauernhauses Ostersymbole. Der Osterbrunnen, geschmückt von den Landfrauen aus Beuren und Balzholz, ist in dieser Zeit ebenfalls zu sehen. Am Samstag, dem 3. April, von 14 bis 17 Uhr gibt es eine Mitmachaktion, bei der Ostereier mit Naturfarben und Na-

turmaterialien gefärbt werden. Am Ostersonntag, dem 4. April, können Kinder im Museumsdorf von 9 bis 11 Uhr Ostereier suchen. Außerdem gibt es von 11 bis 17 Uhr Vorführungen zum traditionellen Gießen von Zuckerhasen mit historischen Gussformen. Am Ostermontag, dem 5. April, wartet von 11 bis 17 Uhr die Kinder-Klöppelgruppe des Landfrauenvereins Beuren-Balzholz mit einer schönen Vorführung zum Osterschmuckklöppeln auf. „Durch den Stall und übers Feld“ ist eine Tiereführung für Kinder mit dem Team der Museumspädagogik überschrieben, die am Mittwoch, dem 7. April, von 14 bis 16 Uhr angeboten wird. Am Sonntag, dem 11. April, ist von 11 bis 17 Uhr Pflanzenmarkt im Museumsdorf in Zusammenarbeit mit dem Kreisverband der Obst- und Gartenbauvereine Esslingen e.V. Nachmittags um 14:30 Uhr wird das schwäbische Lustspiel „D'r doppelte August“ aufgeführt.

Das Freilichtmuseum des Landkreises Esslingen in Beuren zeigt ländliche Geschichte von Schwäbischer Alb und Mittlerem Neckarraum. Es ist ab dem 1. April bis zum 7. November täglich außer montags von 9 Uhr bis 18 Uhr sowie an Feiertagen geöffnet. Die Museumsgaststätte „Steinbüble“ ist während der Öffnungszeiten des Museums für die Gäste da. Das „Tante-Helene-Lädle“, ein alter Kolonialwarenladen von 1929, der ehrenamtlich von Mitgliedern des Fördervereins betrieben wird, lädt in den Osterferien und zusätzlich an allen Sonn- und Feiertagen während der Museumssaison zum Stöbern und Einkaufen ein.

Das Veranstaltungsprogramm 2010 ist im Internet abrufbar, kann kostenlos an der Museumskasse abgeholt oder telefonisch angefordert werden:

Freilichtmuseum Beuren, In den Herbstwiesen, 72660 Beuren,
E-Mail info@freilichtmuseum-beuren.de,
Info-Telefon 07025 91190-90, Fax 07025 91190-10,
www.freilichtmuseum-beuren.de. Die Museumskasse ist unter
folgender neuen Telefonnummer erreichbar: 07025 91190-50

Der Eintritt für Erwachsene kostet 4,50 € und die Familienkarte
bzw. Großeltern-Enkel-Karte kostet 10 €. Saisonkarten für Fa-
milien (24 €) und Einzelpersonen (12 €) sind an der Museums-
kasse erhältlich.

Der Besucherservice des Freilichtmuseums berät gerne zu den
vielfältigen Angeboten für die Gestaltung von Gruppenausflü-
gen, z.B. mit Themenführungen oder Aktionsprogrammen so-
wie den Gruppenangeboten für behinderte Menschen, und re-
serviert Termine, Besucherservice:

Telefon 07025 911 90-33; Fax 07025 911 90-10

Anlage: 1 Foto

Bildunterschrift: Zum Osterferienprogramm im Freilichtmuseum
des Landkreises Esslingen in Beuren gehört das traditionelle
Zuckerhasengießen; Vorführungen am 1. und 4. April.